



Liebe Leserinnen und Leser,

Kommunen sind Pioniere des Wandels: Sie haben eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung der Agenda 2030 und der Bewältigung globaler Krisen und Herausforderungen. Und sie sind sich dieser Verantwortung zunehmend bewusst. Mehr als 900 Städte, Gemeinden und Landkreise engagieren sich bereits entwicklungspolitisch in Programmen der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt: Sie pflegen Partnerschaften mit Kommunen im Globalen Süden, entwickeln und setzen lokale Nachhaltigkeitsstrategien um, unterstützen den Fairen Handel und achten bei ihrer Beschaffung auf faire und nachhaltige Produkte und arbeiten eng mit migrantischen Organisationen und anderen Eine Welt-Akteuren zusammen. Und bei alledem tauschen die Kommunen sich untereinander aus und geben ihre Erfahrungen und ihr Know-how weiter.

Ein wichtiges Forum für den Austausch und die Vernetzung bietet seit über drei Jahrzehnten die Bundeskonferenz der Kommunalen Entwicklungspolitik (Buko). Auf der alle drei Jahre stattfindenden Konferenz kommen Engagierte aus Bund, Ländern, Kommunen und Zivilgesellschaft zusammen, um gemeinsam lokale Lösungen für globale Herausforderungen zu finden. Zur 15. Buko vom 14. bis 16. Juni 2021 im World Conference Center Bonn möchten wir Sie heute schon herzlich einladen. Geplant ist ein informatives und interaktives Programm mit Workshops, Ausstellungen und Vorträgen zu aktuellen Themen und Zukunftsperspektiven der kommunalen Entwicklungspolitik. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor! Wir halten Sie über unsere Internetseite in den nächsten Monaten auf dem Laufenden und freuen uns auf einen persönlichen Austausch im Juni 2021.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/bundeskonferenz.html>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. Stefan Wilhelmy, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/Engagement Global

Inhalte dieser Ausgabe:

- [Aktuelles aus der Servicestelle](#)
- [Highlights aus dem letzten Monat](#)
- [Material & Medien](#)
- [Tipps](#)
- [Aus der Praxis](#)
- [Kontakt und Impressum](#)

Aktuelles aus der Servicestelle

Letzte Chance zur Teilnahme am Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“ 2020

Schnell noch mitmachen und die fünf Fragen im Bewerbungsbogen beantworten: Am Sonntag, 28. Juni 2020 endet die Teilnahmefrist für den Wettbewerb „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“. Städte, Gemeinden und Landkreise, die sich mit migrantischen Akteurinnen und Akteuren im Themenfeld „Migration und Entwicklung“ engagieren, können ihre Bewerbungen auch elektronisch einsenden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/wettbewerb-kommune-bewegt-welt.html>

Runder Tisch Remote zu kommunalen Partnerschaften mit China

Die Folgen der Corona-Pandemie stellen Kommunen und ihre Partnerschaften mit China vor neue Herausforderungen. Die Servicestelle lädt Vertreterinnen und Vertreter deutscher Kommunen, die eine Partnerschaft mit einer chinesischen Kommune pflegen, am Mittwoch, 1. Juli 2020 zu einer Videokonferenz ein. Neben den Erfahrungen der letzten Wochen soll bei dem digitalen Austausch vor allem über neue Handlungsmöglichkeiten diskutiert werden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-crm/runder-tisch-remote-kommunale-partnerschaften-mit-china.html>

Virtuelle Vorbereitung der Deutsch-Türkischen Städtepartnerschaftskonferenz

Im Vorfeld auf die Deutsch-Türkische Städtepartnerschaftskonferenz finden diese Woche virtuelle Workshops statt. Der Deutsche Städtetag mit „Connective Cities“ starten am Montag, 15. Juni 2020 mit den Themen Nachhaltige Stadtentwicklung und Digitale Stadt. Die Servicestelle und die GIZ folgen am Dienstag, 16. Juni mit einem Workshop zur „Schutzfunktion der Kommunen für marginalisierte Gruppen und Geflüchtete in der COVID-19-Krise“.

Mehr Informationen <https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/virtuelle-vorbereitung-der-deutsch-tuerkischen-staedtepartnerschaftskonferenz.html>

Publikationstipps der Servicestelle für die faire öffentliche Beschaffung

Was müssen Beschafferinnen und Beschaffer in Vergabeverfahren beachten? Welche Vorschriften und Fallstricke gibt es im Fairen Beschaffungswesen? In mehreren Publikationen der Schriftenreihe „Dialog Global“ finden sich hilfreiche Tipps rund um die öffentliche Vergabe und das kommunale Beschaffungswesen. Die Servicestelle hat sie und weitere in einem Beitrag zusammengefasst. Sie können die meisten Ausgaben kostenlos bestellen.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/tipps-fuer-die-oeffentliche-beschaffung.html>

Neues Dossier „Klimaanpassung und Stadtentwicklung“ mit welt-sichten



Das Juni-Dossier von welt-sichten widmet sich dem Thema Klimaanpassung und Stadtentwicklung. Foto: Engagement Global

Die Folgen des Klimawandels treffen vor allem Städte. Umso wichtiger ist es, dass Kommunen sich an den Klimawandel anpassen. Das Dossier „Klimaanpassung und Stadtentwicklung – Kommunen weltweit engagieren sich gemeinsam für eine nachhaltige Transformation“, das die Servicestelle mit der Redaktion „welt-sichten“ herausgegeben hat, präsentiert vorbildliche und gute Praxisbeispiele aus Deutschland, Lateinamerika und Südafrika.

Zur Bestellung und zum Download <https://skew.engagement-global.de/welt-sichten-dossiers/klimaanpassung-und-stadtentwicklung.html>



Weitere Veranstaltungen und Infomaterial finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Veranstaltungskalender <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>

Zum Infomaterial <https://skew.engagement-global.de/publikationen.html>

Highlights aus dem letzten Monat

Projektbericht der Servicestelle zum 71. Jahrestag des Grundgesetzes

Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz verabschiedet. Zum 71. Jahrestag der Verfassung hat die Servicestelle an die Bedeutung der Grundwerte erinnert, die für viele Menschen weltweit erstrebenswerte Prinzipien darstellen. Im Rahmen der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“ konnten 2018 und 2019 insgesamt 25 syrische Geflüchtete in deutschen Kommunalverwaltungen erfahren, wie die Prinzipien dort gelebt und umgesetzt werden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/grundgesetz-verteilt-macht-auf-viele-schultern.html>

Virtueller Workshop und virtuelles Netzwerktreffen zu den Klimapartnerschaften

Die Servicestelle setzt im Projekt „Kommunale Klimapartnerschaften“ auf virtuelle Formate – mit Erfolg. Anstelle des abgesagten Besuchs des südafrikanischen Ulundi im Landkreis Reutlingen

fand am 13. Mai und 10. Juni ein virtueller Workshop statt, bei dem die Klimapartner wichtige Schritte zu ihrem gemeinsamen Handlungsprogramm beschreiten konnten. Auch das dritte Netzwerktreffen der siebten Projektphase am 27. und 29. Mai 2020 wurde virtuell abgehalten. Mehr Informationen zum Workshop <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-workshop-landkreis-reutlingen-ulundi-online-mai-2020.html>

Mehr Informationen zum Netzwerktreffen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-drittes-netzwerktreffen-der-siebten-phase-2020.html>

Zweites virtuelles Arbeitstreffen im Projekt „SDG-Modellregion Pfälzerwald“

Trotz erschwelter Bedingungen durch die Corona-Pandemie setzen die Kommunen des Projekts „Pfälzerwald: SDG-Modellregion für ein nachhaltiges Rheinland-Pfalz“ ihre Arbeit fort. Das zeigte sich auf dem zweiten virtuellen Arbeitstreffen am 5. Mai. Die Vertreterinnen und Vertreter aus den Projektkommunen, rheinland-pfälzischen Ministerien, dem Bezirksverband Pfalz und der Servicestelle waren sich einig: In der Krise sind die Nachhaltigkeitsziele besonders wichtig.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-zweites-virtuelles-koordinatorentreffen-sdg-modellregion-pfaelzerwald-online-mai-2020.html>

Material & Medien

Nachhaltigkeitsrat zur Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hat erste Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie 2020 vorgelegt. Unter dem Titel „Jahrzehnt der Nachhaltigkeit ambitioniert eröffnen!“ fordert der Nachhaltigkeitsrat unter anderem ein entschlossenes politisches Handeln für eine wirksame Nachhaltigkeitsstrategie. Die deutsche EU-Ratspräsidentschaft solle genutzt und globale Verantwortung übernommen werden.

Zum Download https://www.nachhaltigkeitsrat.de/wp-content/uploads/2020/05/20200513_RNE-Stellungnahme_Nachhaltigkeitsstrategie.pdf

OECD-Berichte über Auswirkungen von COVID-19 auf Regionen und Städte

Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat zwei Berichte zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf lokale und regionale Gebietskörperschaften veröffentlicht. Der erste Bericht widmet sich den Territorien, der zweite konzentriert sich speziell auf die Städte. Beide Berichte liefern mit Schaubildern, Tabellen und Karten zahlreiche Informationen über die unterschiedlichen Situationen. Sie werden laufend aktualisiert.

Zum Bericht über die Territorien (Englisch) https://read.oecd-ilibrary.org/view/?ref=128_128287-5agkkojaaa&title=The-territorial-impact-of-covid-19-managing-the-crisis-across-levels-of-government

Zum Bericht über die Städte (Englisch) https://read.oecd-ilibrary.org/view/?ref=126_126769-yen45847kf&title=Coronavirus-COVID-19-Cities-Policy-Responses

Positionspapier „Nachhaltige Wege aus der Wirtschaftskrise“

Die Corona-Pandemie hat weltweit erhebliche Folgen in Gesellschaft und Wirtschaft. Finanzhilfen müssen so ausgerichtet werden, dass sie den Wandel hin zu einer nachhaltigen und klimaneutralen Gesellschaft befördern. In seinem 28-seitigen Positionspapier „Nachhaltige Wege aus der Wirtschaftskrise“ schlägt das Umweltbundesamt ein Konzept vor, wie die Corona-Konjunkturpakete gezielt am Umweltschutz ausgerichtet werden können.

Zum Download

https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/421/publikationen/poshi_0011_online.pdf

Gutachten 2020 des Sachverständigenrats für Umweltfragen

Der Sachverständigenrat für Umweltfragen greift in seinem Umweltgutachten 2020 Themenfelder auf, in denen großer Handlungsbedarf besteht: Klimapolitik, Kreislaufwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmschutz, städtische Mobilität und nachhaltige Quartiersentwicklung. Er zeigt mögliche Maßnahmen auf und analysiert anstehende Weichenstellungen in Europa vor dem Hintergrund der am 1. Juli 2020 beginnenden deutschen EU-Ratspräsidentschaft.

Zum Download

https://www.umweltrat.de/SharedDocs/Downloads/DE/01_Umweltgutachten/2016_2020/2020_Umweltgutachten_Entschlossene_Umweltpolitik.pdf;jsessionid=31D9B84766B9B29A1C8227794D0C12A9.1_cid284?__blob=publicationFile&v=27

Arbeitshilfe für die Jugendarbeit mit Geflüchteten

Die Servicestelle des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz hat mit Förderung der Stiftung Ravensburger Verlag eine Arbeitshilfe für Fachkräfte erstellt, die mit jungen Geflüchteten arbeiten. Die Broschüre schlägt eine Brücke zwischen Forschung und Praxis und gibt Hinweise für eine flucht- und migrationssensible Jugendarbeit in Kommunen. Zudem fasst sie praxisrelevante Anhaltspunkte für die Weiterentwicklung der Jugendarbeit zusammen.

Zum Download https://www.stiftung-ravensburger.de/content/wcm/mediadata/pdf/Stiftung/Download-Links/ISM_Wir_geht_nur_gemeinsam_20200212.pdf

Tipps

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN

Kommunen, Unternehmen und Zivilgesellschaft können sich bis Montag, 6. Juli 2020 mit ihrem Engagement bei der Umsetzung der Agenda 2030 um den Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN bewerben. Es gibt vier Kategorien: „BNE – außerhalb von Lehrplan und Klassenzimmer“, „Nachhaltige Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung“, „Nachhaltig produzieren und konsumieren“ sowie „Internationale Partnerschaften“.

Mehr Informationen <https://www.netzwerk21kongress.de/zeitzeichen-informationen/zeitzeichen-2020/>

Faire Woche im Zeichen von nachhaltigem Konsum und Produktion

Die diesjährige Faire Woche soll von Freitag, 11. bis Freitag, 25. September 2020 stattfinden und sich unter dem Motto „Fair statt mehr“ vor allem dem zwölften Nachhaltigkeitsziel „Nachhaltiger Konsum und Produktion“ widmen. Das Forum Fairer Handel in Kooperation mit TransFair und dem Weltladen-Dachverband informieren auf der Kampagnenseite zur Fairen Woche laufend über die aktuellen Entwicklungen.

Mehr Informationen <https://www.faire-woche.de/die-faire-woche/faire-woche-2020/>

Umfrage zu Klimaschutz, erneuerbare Energien und Klimaanpassung

Das Deutsche Institut für Urbanistik führt eine Umfrage zum Thema „Klimaschutz, erneuerbare Energien und Klimaanpassung in Kommunen“ durch. Ziel ist es, Informationen und Entwicklungen im kommunalen Klimaschutz, bei der Nutzung erneuerbarer Energien und bei kommunalen Anpassungsstrategien abzufragen. Zudem sollen Handlungsbedarfe und Defizite identifiziert werden. Eine Teilnahme ist noch bis Montag, 29. Juni 2020 möglich.

Zur Umfrage <https://difu2.limequery.com/143699?lang=de>

Mitmachen beim STADTRADELN 2020

Das STADTRADELN 2020 ist gestartet. Im Rahmen des Fahrrad-Wettbewerbs lädt das Klima-Bündnis jährlich Kommunalpolitikerinnen und -politiker sowie Bürgerinnen und Bürger ein, auf das Fahrrad umzusteigen und ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. Wegen der Corona-Krise wurde der Kampagnenzeitraum um einen Monat verlängert, so dass Städte und Gemeinden noch bis Ende Oktober 2020 teilnehmen können.

Mehr Informationen <https://www.stadtradeln.de/home>

Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“

Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ sucht Projektideen zur Förderung von Stadtnatur und zum Schutz von Insekten in Siedlungsräumen. Das Bundesumweltministerium fördert den Wettbewerb im Bundesprogramm Biologische Vielfalt mit rund 2,2 Millionen Euro. Die 40 besten Projektideen werden als Zukunftsprojekte mit jeweils 25.000 Euro prämiert. Städte, Landkreise und Gemeinden können sich bis Dienstag, 30. Juni 2020 bewerben.

Mehr Informationen <https://www.wettbewerb-naturstadt.de/>



Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

Zu den Stellenangeboten <https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html>

Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 20. Juli 2020.

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

Aus der Praxis



Ziele für krisenrobuste Kommunen müssen sich an der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung orientieren. Foto: Martin Magunia

„Das Krisenmanagement sollte nicht nur Ad-hoc-Maßnahmen beinhalten, sondern als Teil kommunaler Nachhaltigkeitsstrategien Perspektiven für die langfristige Planung aufzeigen, wohin sich die Kommune entwickeln muss, um im Krisenfall robuster und resilienter zu sein.“
Annette Turmann, Abteilungsleitung Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/krise-als-chance-fuer-nachhaltige-kommunen.html>

Kontakt und Impressum

Kontakt

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH

Service für Entwicklungsinitiativen
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Str. 26, 53113 Bonn
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389
service-eine-welt@engagement-global.de
www.service-eine-welt.de

Impressum

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de
Sitz der Gesellschaft: Bonn
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Jens Kreuter
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy

Redaktion: Barbara Baltsch